

Am Tage des heiligen Bischoffs Martini.

Von treuer Auffwartung aller Diener Christi/
vnd ihrer Belohnung.

Evangelium Luc. 12. v. 35.

Masset ewre Lendē umbgūrtet seyn/
vnd ewre Liechter brennen / vnd
I seyd gleich den Menschen / die auff
ihren Herren warten / wen er auff-
brechen wird von der Hochzeit /
auff daß wenn er kommt / vnd an-
klopft / sie ihm bald auffthun. Se-
lig sind die Knechte / die der Herr / so er kommt / wa-
chend findet. Warlich / ich sage euch / er wird sich auff-
schürzen / vnd wird sie zu Tische setzen / vnd für ihnen
gehen / vnd ihnen dienen.

Paraclete
concionis,
Fideles Ev-
angelij Do-
ctores lega-
tione fungi
pro Christo

GDer andern Epistel an die Corinthier am 5. v.
20. schreibt S. Paulus : So sind wir nu Botschaften
an Christus stadt / denn Gott vermahnet durch vns. Ei-
nen schönen Namen giebet ihm alle die der Apostel / vnd
neben ihm allen treuen Lehrern / daß er sie nennet Legaten oder Bot-
schaften. Nu sind aber Botschaften solche Leute / weil sic mit gewisser
instruction vnd Werbung kommen / die man höret / vnd ihrem an-
bringen Glauben giebet : Also sollen wir auch die Lehrer und Prediger
hören / ihrem Worte / welches sie aus dem Göttlichen Munde reden/
gleuben vnd folgen. Hebr. 13. v. 16. & 17. Gehorchet euren Lehrern /
vnd folget ihnen / denn sie wachen über eure Seelen / als die da Rechen-
schaft dafür geben sollen / auff daß sie das mit freuden thun / vnd
nicht mit seufzken / denn das ist euch nicht gut. Ein solcher treuer Le-
gat / Gesandte vnd Bot Gottes ist auch gewesen der fromme vnd flei-
lige Bischoff Martinus / welcher der Kirchen Gottes mit lehren vnd
auffsehen nützlichen fürgestanden hat. Welches Namen vnd Gedäch-
tniß heute fürselt. Damit wir aber aus dem Evangelio etwas frucht-
barliches